

Kundeninformation zur Annahme von Bitumen- / Dachpappen

Sehr geehrter Geschäftspartner,

von den Abnehmern der durch uns angenommenen Dachpappen (Behandlungs- / Verbrennungsanlagen) ist ab sofort gefordert worden, für jede Anlieferung nachzuweisen, dass im Material keine lungengängigen Asbestfasern vorhanden sind.

Damit wir den Anforderungen der Endentsorger gerecht werden, einen genehmigungskonformen Betrieb absichern und die Sicherheit unserer Mitarbeiter gewährleisten, werden wir ab sofort nur dann teerhaltige oder bitumenhaltige Dachpappe annehmen, wenn ein Nachweis auf „Asbestfreiheit“ von dem zu entsorgenden Material vorliegt.

Die erforderliche Analytik ist die Faseruntersuchung mittels REM/EDX-System gemäß VDI Richtlinie 3866, Blatt 5.

Abholung des Materials von der Baustelle mittels Selbstlader, Container oder Mulde:

- Durch den Erzeuger / Besteller ist rechtzeitig eine Deklarationsanalytik der Bitumen- / Dachpappenabfälle gemäß VDI Richtlinie 3866, Blatt 5 bei einem akkreditierten Prüflabor zu beauftragen.
- Das Ergebnis ist vor der geplanten Abfuhr per Mail / Fax an die unten genannten Kontaktdaten zu übergeben.
- Aus dem Prüfbericht muss ein klarer Bezug zum Bauvorhaben hervorgehen.

Anlieferung des Materials über bestehenden EN / SN:

- Bei baustellenbezogenen Einzelentsorgungsnachweisen ist je Bauvorhaben eine Analytik ausreichend, sofern davon auszugehen ist, dass die Bitumen- / Dachpappe über die gesamte Dachfläche homogen und charakteristisch gleichwertig ist.
- Bei Sammelentsorgungsnachweisen und nicht baustellenbezogenen Einzelentsorgungsnachweisen ist je Anlieferung eine auf die aktuelle Lieferung bezogene Analytik erforderlich.
- Die jeweilige Prüfberichtsnummer ist im Feld „frei für Vermerke“ einzutragen.
- Das Ergebnis ist vorab per Mail / Fax an die unten genannten Kontaktdaten zu übergeben.

Kontaktaten Kundendienst:

Herr Beißert	03301 / 57 37 231	matthias.beisert@grunske.net
Herr Schiefelbein	03301 / 57 37 233	roy.schiefelbein@grunske.net
Fax:	03301 / 57 37 222	

Für die Einhaltung und Gewährleistung der Entsorgungssicherheit bitten wir um Ihr Verständnis und eine kooperative Zusammenarbeit.